

WindEnergy Hamburg 2026

22. – 25. September 2026

Messegelände Hamburg

Die weltgrößte Expo der Windenergie, die [WindEnergy Hamburg](#), spiegelt die Dynamik der Windindustrie in all ihren Facetten und über die gesamte Wertschöpfungskette wider. Highlights sind Wasserstofftechnologien und –speicherung.

Ob Planer, Hersteller, Zulieferer, Finanzierer, Betreiber oder Dienstleister – onshore und offshore – treffen sich Branchenvertreter mit hohem Innovationspotenzial und echtem Pioniergeist auf dem internationalen Marktplatz der Windbranche.

Die Industrie- und Handelskammer Cottbus hat sehr erfolgreiche Gemeinschaftsstände auf globalen Windmessen mit steigender Resonanz organisiert. Der Firmengemeinschaftsstand auf der WindEnergy Hamburg 2024 war wieder ein großer Stand auf der Messe und hat viele Besucher angezogen. Auf der [WindEnergy Hamburg 2026](#) bieten wir Ihnen an, sich auf dem Stand der Hauptstadtregion vor einem internationalen Fachpublikum zu präsentieren.

Vorteile der Gemeinschaftsbeteiligung sind:

- Geringer organisatorischer Aufwand für die Messenvorbereitung und umfassender Service
- Kosteneinsparung beim Standbau
- Nutzung der gemeinschaftlichen Infrastruktur
- Förderung der Infrastruktur durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und das Land Brandenburg
- Fördermittelberatung
- politische Begleitung und
- professionelles Fachprogramm

Mit der Hamburg Messe und Congress GmbH haben wir für den Firmengemeinschaftsstand einen Grundflächenpreis inklusive AUMA-Beitrag und Interessensvertretungsgebühr von 346,60 €/qm ausgehandelt. Hinzu kommt das Digital Networking & LeadGroth Package in Höhe von 1.200,00 € sowie Standbau- und Cateringkosten.* (*alle Kosten sind Nettopreise)



Für Interessenten an den Gemeinschaftsständen haben wir attraktive Flächen in der Halle A1 reserviert.

Eindrücke von Aktivitäten und Messeständen vermitteln Ihnen Bilder auf unserer Homepage unter <https://www.ihk.de/cottbus/international/messen>.

Ein Zuschuss für kleine und mittelständische Firmen (KMU) aus Brandenburg kann bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) und für Berliner KMU bei der Investitionsbank Berlin (IBB) zusätzlich beantragt werden.

Alle Förderanträge sind vor Abschluss von Liefer- und Leistungsverträgen zu stellen.

Detaillierte Informationen finden Sie unter:

<https://www.cottbus.ihk.de/mitgliederservice/international/messen/windenergy-hamburg-2026.html>

Ansprechpartner:

Antje Wendenburg, Telefon 0355 365-1311

E-Mail: antje.wendenburg@cottbus.ihk.de

Alexander Knapczyk, Telefon 0355 365-1320

E-Mail: alexander.knapczyk@cottbus.ihk.de

